

Offener Brief zu Ihrer Berichterstattung über die Mahnwache am 02. 06. 2021 am Hotel Maritim in Bremen

Sehr geehrte Redaktion BILD - Regional Bremen,

ihre Berichterstattung in diesem Beitrag vom 2. Juni (querdenker-vor-buergerschaft) über die Mahnwache am 2. Juni 9:00 bis 10:00 Uhr vor dem Maritimhotel (im Hansesaal, dort der Tagungsort der Bremer Bürgerschaft) ist derart verzerrend und wirklichkeitsfremd, dass es ohne Korrekturmeldung nicht geht, die wäre das Mindeste, wenn nicht sogar eine Entschuldigung:

1. Es war keine Querdenker Veranstaltung sondern eine von der Gruppe "Eltern Stehen Auf" kurzfristig angemeldete Mahnwache (Fragen sie das Ordnungsamt) und von der Gruppe "Bremer Freiheit" mit einer Ihnen zugegangenen Presseerklärung (Zugang wurde bestätigt) unterstützte.
2. Das Foto ist grob verzerrend, da zum Zeitpunkt ihres Schnappschusses die 2. Person, die das Transparent gehalten hat, gerade von den dort von hinten sichtbaren Polizisten zum Vorzeigen ihres "Masken-Attestes" aufgefordert wurde. Von den vielen von ihren Redakteurinnen gemachten Fotos der 4 großen Transparente plus mehrere Schilder und den ca. 12 Personen, die sie gehalten haben, gerade dieses zu wählen, kann nur als bewusste grobe Irreführung ihrer Bildzeitungsleser interpretiert werden.
3. Der Versammlungsort wurde nicht von den Anmeldern selbst gewählt, sondern wurde vom Ordnungsamt so zugewiesen. Eigentlich dürfte Ihnen wohl durchaus klar sein, dass dies bewusst so geschah, um einen direkten Kontakt der Abgeordneten der Bremer Bürgerschaft mit der Kritik der normalen Bürger und Bürgerinnen möglichst zu vermeiden; ein weiteres Zeichen wie weit entfernt Abgeordnete sich heutzutage in einer Parallelwelt zu bewegen scheinen.

Mit freundlichen Grüßen
TEAM Initiative „Bremer Freiheit“